

"Mit Stimmen hören leben"

Wer Stimmen hört, hört ganz real gesprochene Worte, die nur er selber wahrnehmen kann. Etwa 6 – 15 % (Untersuchung von John Hearst 2011) aller Menschen hören irgendwann einmal in ihrem Leben Stimmen & ein Großteil davon, ohne dabei krank zu sein.

Am ersten Seminartag werden Strategien, die unterstützen, wenn Menschen mit den Stimmen sehr kämpfen müssen oder die Stimmen ohnmächtig machen, vorgestellt.

Am Zweiten geht es um ein längerfristiges Arbeiten mit und/oder über die Stimmen und auch darum, vielleicht Bedeutungshintergründe zu erforschen.

Referentin: Antje Wilfer

Expertin aus Erfahrung, mit eigener langjähriger Erfahrung mit Stimmenhören und Psychiatrie. Antje Wilfer ist Mitglied im Netzwerk Stimmenhören e. V. Sie arbeitet als Begleiterin auf einer Akutpsychiatrischen Station sowie auf der Soteria im St. Hedwig Krankenhaus in Berlin und ist als Fortbildungsdozentin unterwegs.

Samstag, 2. November 2018

Sonntag, 3. November 2018

jeweils von 10 – 17 Uhr

Ort: Anlaufstelle Westfalen, Hernerstr. 406, Bochum

Anfahrt: Von Bochum Hbf die U35 in Richtung Herne bis Haltestelle Rensingstr. Die Anlaufstelle ist in der ehemaligen ERGO Agentur über dem Netto, Eingang ist links hinten.

Teilnahmebedingungen: Teilnahme, Snacks und Getränke sind kostenfrei. Teilnahme ist nur **nach Anmeldung bis zum 20.9.2018** beim LPE NRW Doris Thelen unter Tel. 0241/9976831 oder per E-Mail an doris.thelen@psychiatrie-erfahrene-nrw.de möglich! Für eine verbindliche Anmeldung sind vorab 10 € Anmeldegebühr, das sogenannte Reuegeld, auf das LPE NRW Konto zu überweisen, diese 10 € gibt es während des Seminars zurück – sonst nicht.

Bankverbindung des LPE NRW: Bank für Sozialwirtschaft IBAN:DE98370205000008374900 BIC: BFSWDE33XXX. Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 12 Menschen begrenzt. Ein Fahrtkostenzuschuss für Bedürftige -billigste Möglichkeit- kann nur bei der Anmeldung beantragt werden.